

An der **Medizinischen Fakultät der Universität Ulm** ist im Zentrum für Bildgebung der Kliniken für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und für Nuklearmedizin eine

W3-Professur (ohne Leitungsfunktion) für Klinische Hybridbildgebung

Referenzcode: 108551

zu besetzen.

Ziel der/des zukünftigen Inhaberin/Inhabers der Professur soll die Intensivierung der Forschungsaktivitäten zum Thema Hybridbildgebung sein, insbesondere die Durchführung von durch die DFG, das BMBF und Stiftungen geförderten translationalen und klinischen Studien im Bildgebungszentrum und im neu gegründeten ZKS [Zentrum für klinische Studien] Ulm.

Besondere Schwerpunkte sind die PET/MR Bildgebung und innovative Konzepte zur quantitativen voxelbasierten Analyse multimodaler multiparametrischer Bilddatensätze („multimodal Radiomics“). Eine Mitwirkung in den Forschungsschwerpunkten der Fakultät, insbesondere in den Themen des CCCU, der Neurodegeneration und der Traumaforschung, ist erwünscht. Außerdem werden die Mitarbeit in den Forschungsverbänden und Weiterentwicklungen fachübergreifender Forschungs Kooperationen mit Etablierung neuer Methoden und Verfahren erwartet. Zudem soll die Professur Aktivitäten zur Sensorik und Bildgebung in Bezug auf quantentechnologische Konzepte unterstützen.

Gesucht wird eine profilierte Persönlichkeit auf dem aktuellen Gebiet der klinischen Hybridbildgebung, dokumentiert durch exzellente Publikationen und Erfolge in der Drittmittelwerbung. Mehrjährige Erfahrung in national aber auch international anerkannten forschungsorientierten Netzwerken wird vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin und die Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen. Für die klinische Tätigkeit ist die Gebietsbezeichnung Diagnostische Radiologie und/oder Nuklearmedizin erforderlich. Der Inhaber der Professur soll als Oberarzt für die klinisch-translationalen Aspekte der geplanten Core Facility PET/MR mitverantwortlich sein. Die Inbetriebnahme des Ganzkörper PET/MR Systems ist für Ende 2018 geplant.

Der/die Inhaber/in der Professur wird die curriculare und extracurriculare Lehre für das Gebiet der radiologischen und nuklearmedizinischen Lehrveranstaltungen in den Studiengängen der Medizinischen Fakultät mit dem Fokus Hybridbildgebung verantwortlich gestalten. Dabei wird eine aktive Beteiligung an der Etablierung und Durchführung von neuen Lehrkonzepten (auch im Rahmen des neuen Lehrgebäudes TTU) erwartet, wodurch eine weitere Stärkung des Lehrangebotes am Standort erreicht werden soll.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen, einschließlich des obligatorischen Bewerbungsformulars (abrufbar unter: <http://fakultaet.medin.uni-ulm.de/aktuelles/stellenausschreibungen>), bis zum 14.09.2018 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm, Herrn Prof. Dr. Thomas Wirth, Albert-Einstein-Allee 7, 89081 Ulm.

Schwerbehinderte Bewerber/Innen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Die Universität Ulm strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in den Bereichen an, in denen sie unterrepräsentiert sind. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.